

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **19/20 (1892)**

Heft 21

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selmau) ZÜRICH

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XIX.

ZÜRICH, den 21. Mai 1892.

No 21.

MASCHINENFABRIK KING & Cie.

Wollishofen-Zürich (M7606Z)

Neu erbaut und mit Werkzeugmaschinen neuester Construction eingerichtet,

liefert

**Dampfmaschinen, Locomobilen,
Transmissionen, Pumpen,
Dampf- und Wasserleitungen etc.**

Reparaturen jeder Art.

Ein tüchtiger (M7651Z)

Bauzeichner

findet auf 1. Juli, event. früher, Anstellung in einem Baugeschäfte Zürichs. Offerten mit Angabe bisheriger Thätigkeit und Gehaltsansprüche unter Chiffre S 2118 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

**Neue Berliner Bauten
1890—1891.**

40 Tafeln Facaden, 6 Tafeln Grundrisse

für 6 Mark

zu beziehen von Eugen Hokenholz, Berlin, Sebastianstr. 32 (3317/3B)

Concurrenz-Ausschreibung.

Die Maurer-, Granit- und Zimmerarbeiten, sowie die Eisenconstructions (gusseiserne Säulen, T-Balken etc.) für die mechanische Seidenstoffweberei des Hrn. G. Henneberg sind zu vergeben.

Pläne, Uebernahmsbedingungen und Vorausmasse liegen im Bureau von Architekt Schmid-Kerez, 14 Bahnhofstrasse, zur Einsicht auf.

(M7684Z)

JOS. VETTIGER & Cie., Basel

Gypsfabrik Kienberg, Solothurn

empfehlen ihren anerkannt besten

(7221)

Weiss- und Graugyps.

Von Juni an können wir uns für grössere Lieferungen engagiren.

Schweizerische Nordostbahn. Rechtsufrige Zürichseebahn.

Ausschreibung von eisernen Brücken.

Die Lieferung und Aufstellung des eisernen Ueberbaues von 92 kleineren und grösseren Brücken der Rechtsufrigen Zürichseebahn im Gesamtgewicht von circa 2500 Tonnen wird hiemit zur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben.

Pläne und Bedingungen können jederzeit auf dem Baubureau der Nordostbahn, Glärnischstrasse Nr. 35, eingesehen werden.

Angebote auf Uebernahme einzelner oder aller Objecte sind unter der Aufschrift „**Baueingabe Rechtsufrige Zürichseebahn**“ bis spätestens 15. Juni d. J. schriftlich und versiegelt der Unterzeichneten einzusenden.

(M7689Z)

Zürich, den 16. Mai 1892.

Die Direction der Schweiz. Nordostbahn.

Die Firma:

(5124)

Albert Fleiner, Aarau,

Aelteste Cementfabrik der Schweiz,

empfiehlt ihre im In- und Ausland rühmlichst bekannten Fabricate.

Vorzügliche Atteste von Behörden und beste Referenzen erster Baufirmen stehen zu Diensten.